

## Sonderrundbrief April 2017

Liebe Mitglieder des Theatervereins,

heute erhalten Sie einen „Sonderrundbrief“, den wir bewusst außer der Reihe der normalen Rundbriefe versenden. Wir hatten ja schon in der letzten Mitgliederversammlung darüber gesprochen, dass wir uns Gedanken machen, wie wir das Vereinsleben beleben und Sie, unsere Mitglieder mehr in das Geschehen einbinden können. Der erste Schritt hierzu ist nun der anhängende Fragebogen, mit dem wir Ihnen Gelegenheit geben wollen, sich uns gegenüber unmittelbar und auf Wunsch anonym zu äußern und uns mitzuteilen, wo Sie Verbesserung- und/oder Veränderungsvorschläge sehen.

Wir wären Ihnen daher sehr dankbar, wenn Sie möglichst zahlreich an unserer Befragungsaktion teilnehmen und viele ausgefüllte Fragebögen zurück schicken würden. Hierbei haben wir uns auch bewusst dafür entschieden, die Fragebögen klassisch auf dem Postwege in Papier zu versenden. Selbstverständlich können Sie den ausgefüllten Fragebogen auch einscannen und elektronisch per E-Mail zurücksenden. Im Übrigen sind Sie natürlich nicht ausschließlich an die vorgegebenen Fragen gebunden, wir freuen uns auch, wenn Sie darüber hinaus allgemeine Anmerkungen oder Hinweise geben. Auch (sachliche) Kritik nehmen wir gerne entgegen und versuchen, sie angemessen zu verarbeiten.

### Aus Verein und Vorstand:

Der Theaterneubau geht zügig voran, wobei Sie ja sicherlich der Presse entnommen haben, dass einige Probleme zu bewältigen waren und sind. Dies betrifft zum einen die Koordination der einzelnen Gewerke am Bau und die hierdurch entstehenden Mehrkosten, zum anderen immer noch die Gestaltung der Fassade. Beim Blick auf die Baustelle von außen sieht man nun nicht mehr so viele Fortschritte, wir (insbesondere Vorstandsmitglied Jochen Böckem) versuchen, Ihnen durch immer wieder aktualisierte Fotos auf der Homepage eine Vorstellung vom aktuellen Stand zu geben.

Jetzt schon möchten wir Sie auf ein Projekt des Vereins zu Vorbereitung auf das diesjährige Sommertheater aufmerksam machen: Vorstandsmitglied Gabriele Lambeck-Engel bereitet wieder in Kooperation mit der Stadtbibliothek für den **Dienstag, 4. Juli 2017 abends** eine Begleitveranstaltung vor zum **Sommertheaterstück Vincent - Gegen den Strich** über **Vincent van Gogh** mit dem künstlerischen Leiter des Reutlinger Kunstvereins, **Christian Malycha** und weiteren Mitwirkenden, u.a. Chrysi Taoussanis. Näheres im nächsten Rundbrief.

Wie immer an dieser Stelle der Hinweis auf den Thekendienst, zu dem alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen sind, sich zu beteiligen. Auch freuen wir uns, wenn Thekendienstler/innen als Mitglieder bei uns eintreten. Anfragen zum Thekendienst richten Sie bitte an Elvira Fessler, Tel.07121 79515; E-Mail [fessler@t-online.de](mailto:fessler@t-online.de), zur Mitgliedschaft an den Vorsitzenden.

Reutlinger Theater

in der Tonne

Theaterverein e.V.

Vorsitzender:

Thomas Lambeck

t 07121 491140

f 07121 340045

Landesbank BW

Reutlingen

IBAN :

DE 21 60050101

0004609603



## Aus dem Theater

Schon wieder vorbei, zumindest hier in Reutlingen ist **Anna Karenina** in der Erzähltheaterfassung von **Karen Schultze** und **Marion Schneider-Bast**. Wer es nicht gesehen hat, hat etwas versäumt! Nun freuen wir uns hierzu über die neueste Nachricht (*zitiert aus der Homepage des Theaters*):

### Nominiert für den Monica Bleibtreu Preis

Unsere „Anna Karenina“-Inszenierung ist in der Kategorie (Moderner) Klassiker für den Monica Bleibtreu Preis (siehe <http://privattheatertage.de/program/>) nominiert und wird am 20.06.2017 bei den 6. bundesweiten Privattheatertagen in Hamburg (Hamburger Kammerspiele) gezeigt. Die Jury begründet diese Auswahl aus rund 90 Bewerbungen: „Anna Karenina“ nach Leo Tolstoi wird vom Theater Die Tonne zu einem stimmigen Theaterstück für zwei Personen. Die Umsetzung des russischen Romanklassikers ist eine ausgesprochen vergnügliche Angelegenheit und wird im Laufe des Abends mehr und mehr zu einem fesselnden Theaterabend, dem sich kein Zuschauer entziehen kann.

Neben „Anna Karenina“ wurden für diese Kategorie „Michael Kohlhaas“ vom Euro Theater Central, Bonn, „Vor dem Ruhestand“ vom Zimmertheater Tübingen und „Biographie: Ein Spiel“ vom Theater der Keller, Köln ausgewählt.

Ein besonders schöner Erfolg war auch das Projekt am Karfreitag: ein Theatertagesdienst in der **Jubilatekirche** in **Orschelshagen**, diesmal unter dem Titel: **?Judas warum - warum Judas?**.

Freuen können wir uns auf die nächste Produktion des **tonnejugendforums Tattoo-Stories** mit der **Premiere** am kommenden **Donnerstag, 27.04.2017, 20:00 Uhr im Spitalhof Keller** und dann folgt gleich die nächste **Premiere**: das Ensemble der **Theatergruppe mit Menschen mit Behinderung** mit **Irre ist menschlich** um eine folgenschwere Internetbekanntschaft. Der Plot ist, wie schon im letzten Rundbrief erwähnt, von **Thomas B. Hoffmann** ausgearbeitet, den man somit nach seinem Gastabend im Dezember auch wieder als Autor erlebt, aber auch als Schauspieler und Musiker, unterstützt von **Michael Schneider** und **Bernd Wegener**. Zudem stößt **Chrysi Taoussanis** als Erweiterung des Ensembles dazu.

#### Termine:

- Donnerstag, 27.04.2017, **Premiere Tattoo-Stories, tonnejugendforum** [weitere Aufführungen 29./30.4./3./5./6./7.5.]
- Donnerstag, 04.05.2017, **Premiere Irre ist menschlich**
- Mittwoch, 10.05.2017, **Still crazy after all these years**
- Donnerstag, 11.05.2017, **Oh Neurosen aus Athen**
- Samstag, 13.05.2017, Gastspiel **Böses zur guten Nacht, Benjamin Hille**
- Sonntag, 14.05.2017, **Heiner Kondschat singt, spielt und erzählt alleine**

Für den Vorstand mit herzlichen Grüßen

Ihr

Und zu Guter Letzt natürlich wie immer der:

**SPENDENAUFTRUF**  
für den Einbau einer Fußbodenheizung im Theaterneubau in der Jahnstraße zu spenden auf das **Konto des Vereins bei der Landesbank Baden-Württemberg, IBAN: DE 21 6005 0101 0004 6096 03**  
**Verwendungszweck: Spende Tonne Fußbodenheizung**  
Für Kleinspenden sind außerdem bei allen Aufführungen des Theaters Sammelboxen aufgestellt.  
Auch Nichtvereinsmitglieder sind willkommene Spender und erhalten natürlich eine Spendenbescheinigung, deshalb werben Sie auch in Ihrem Freundeskreis!